

Als C3-zertifiziertes System verfügt die HIGHDRA über eine Geo-Sensibilisierungsfunktion, die Piloten visuell auf Luftraumbeschränkungen hinweist. Dennoch bleibt der Betreiber bzw. Pilot stets verantwortlich, sich über aktuelle Beschränkungen zu informieren und die nötigen Daten manuell in das System zu laden.

Datenbeschaffung und Konvertierung

1. Rufen Sie die offiziellen ED-318-Daten Ihres jeweiligen EASA-Mitgliedsstaats ab.

2. Öffnen Sie das starcopter-Konvertierungstool unter:
<https://ed-318.starcopter.de/>

AMC Geozone Converter

Convert ED-318 geozone files to AMC-compatible GeoJSON.

Upload an ED-318 file

Drag and drop file here
Limit 200MB per file • JSON

Browse files

3. Laden Sie die Originaldatei hoch – das Tool wandelt sie automatisch in das AMC-kompatible Format um.

AMC Geozone Converter

Convert ED-318 geozone files to AMC-compatible GeoJSON.

Upload an ED-318 file

Drag and drop file here
Limit 200MB per file • JSON

Browse files

UGZ_ED-318.json 2.7KB

Download converted AMC GeoJSON File

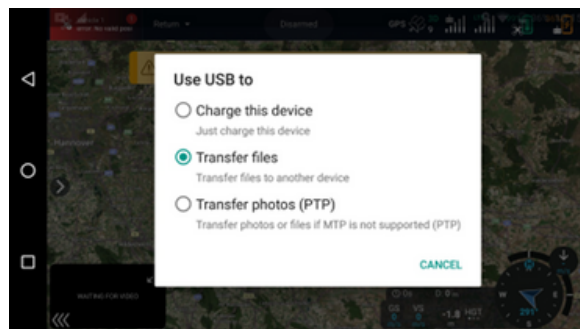
4. Laden Sie die konvertierte Datei anschließend herunter.

Übertragung der Daten auf die Herelink

1. Verbinden Sie die Herelink mit einem USB-Kabel mit Ihrem Computer.

2. Wischen Sie auf der Herelink vom oberen Bildschirmrand nach unten und tippen Sie auf „USB charging this device“.

3. Wählen Sie „Dateien übertragen“ (Transfer Files).



4. Ihr Computer erkennt nun die Herelink als Laufwerk.

5. Kopieren Sie die konvertierte .geojson-Datei in den Ordner Downloads des Internen geteilten Speichers der Herelink.

6. Trennen Sie die USB-Verbindung.



Laden der Daten in AMC

1. Öffnen Sie AMC und wechseln Sie in die Fly View.

2. Tippen Sie auf das Kartenwerkzeuge-Menü → „Map Overlays“.



3. Tippen Sie auf das Ordner-Symbol und navigieren Sie zu: Downloads im Speicher Optimus

4. Wählen Sie die zuvor übertragene Datei aus.

5. Die Luftraumbeschränkungen werden nun angezeigt.



Geo-Sensibilisierung in AMC

- AMC gibt eine visuelle Warnung aus, sobald sich die Drohne einer Geozone nähert – mindestens 4 Sekunden vor dem Eintritt.
- Bei einem Eintritt in eine Zone bleibt die vollständige Kontrolle beim Piloten – es erfolgt kein automatischer Eingriff.
- Bei schlechtem oder fehlendem GPS-Signal wird eine Warnung angezeigt, dass die Geo-Sensibilisierung beeinträchtigt ist.

Weitere Funktionen:

- Durch Antippen einer Geozone erhalten Sie Details zu deren Beschränkungen.
- Zeitliche Beschränkungen werden aktuell nicht berücksichtigt – alle Zonen gelten als dauerhaft aktiv.
- Vertikale Begrenzungen werden angezeigt, jedoch behandelt AMC alle Zonen visuell als vom Boden bis unendlich reichend.
- Mit dem „Auge“-Symbol können Sie Geozonen ein- oder ausblenden.
- Mit dem „Papierkorb“-Symbol lassen sich Geozonen entfernen.